Österreichische Post AG / RM 00A / 560007 K / Verlagsort 5600

Mittersiller Nachrichten

M+ MITTERSILL HOLLERSBACH STUHLFELDEN

SALZBURGER WOCHE NR. 4 // 22. APRIL 2021

# Bummeln, staunen & sich freuen

BILD: DANIEL KÖGLER

Der Auftakt der Wochenmarkt-Saison geht am 7. Mai über die Bühne. Die Vorfreude ist groß, sowohl bei den Standlern – im Archivbild Maria Junger und Michael Szilagyi – als auch bei den Kunden. S. 3

## AUS DEM INHALT

**(Fast) alle Details zum Trinkwasserkraftwerk**

Dank verständnisvoller Grundbesitzer, dank der Zusage für eine Ökostromförderung und dank eines 3,8-Millionen-Euro-Budgets konnten die Arbeiten in Mittersill nun durchstarten. **S. 2**

**Inspirationen für den Muttertag am 9. Mai**

In der „Hauptstadt des Oberpinzgaus“ gibt es alles, was das Mutter-Herz begehrt. Die MN ließen sich in der Bäckerei Tildach, in der Tauernapotheke und bei Leder Ritsch inspirieren. **S. 10/11**

**Zum Sommerstart der Bergbahn AG Kitzbühel**

Mit der Öffnung der Kitzbüheler Hornbahn beginnt die Saison bereits am 8. Mai. Die Verantwortlichen sind angesichts der Pandemie „nicht blauäugig, jedoch positiv gestimmt“. **S. 17**

**Golfsport: Simone Scherjau im Porträt**

Die Hollersbacherin, die bereits mehrere Landesmeistertitel in der Tasche hat, freut sich auf die anstehende Wettkampfsaison. Die Hauptrolle spielt jedoch Töchterchen Paula. **S. 19**

**STANDPUNKT**
**Michael Sinnhuber**

## *„Lernen'S a bissl Geschichte"*

Das hat ein bekannter Österreicher vor vielen Jahren einmal gesagt. Tatsächlich ist es immer sehr ratsam, sich seiner eigenen Geschichte bewusst zu werden und aus dieser zu lernen. Unsere Region bietet an vielen Stellen geschichtsträchtige Attraktionen und Bauwerke. Und nicht zuletzt beruht der aktuelle Status von Mittersill als Handels-, Gewerbe- und Verkehrszentrum auf einer jahrhundertelangen Geschichte, die von unseren Betrieben heute erfolgreich mit neuem Leben erfüllt wird.

In einem dieser geschichtsträchtigen Bauten – nämlich dem Felberturm in Mittersill – entsteht aktuell das neue Felberturm-Museum, das einen Schwerpunkt auf die Zeit des Saumhandels legen wird. In der vergangenen Woche wurde dazu passend ein Kurzfilm mit dem Titel „Hexenbrand" an vielen Locations unserer Region gedreht. Auch zahlreiche heimische Darsteller nahmen teil. So wird Geschichte lebendig und wir freuen uns sehr, diese schon bald im neuen Museum betrachten zu können.

Geschichte ist nun auch eine – hoffentlich einmalige – Wintersaison. Ein Totalausfall in Beherbergung und Gastronomie, minus 80 Prozent bei den Bergbahnen und hohe zweistellige Ausfälle im heimischen Handel sprechen eine klare Sprache. Mein großer Dank gilt allen unseren Betrieben, die auch in dieser schweren Zeit immer für unsere Kunden da waren!

Mögen uns solche Zeiten in Zukunft erspart bleiben!

# Ganz schön ökologisch

Trinkwasserkraftwerk: Dank der Grundeigentümer, dank eines 3,8-Millionen-Euro-Budgets und dank Ökostromförderung wird nun gebaut.

**Mittersill.** Die ersten Überlegungen für den Bau eines Trinkwasserkraftwerkes gab es bereits 2008. Nach sechs Jahren waren alle Genehmigungen – Forst-, Natur- und Wasserrecht – eingeholt. Ohne Ökostromförderung wäre das Projekt jedoch nicht wirtschaftlich gewesen.

Bgm. Wolfgang Viertler: „Die Zusage für diese Förderung erhielten wir erst 2019. Damit ist ein fixer Abnahmepreis für den produzierten Strom garantiert. Unser Planungsbüro geht von 1,4 Millionen Kilowattstunden aus. Zurückhaltend gerechnet, können wir damit etwas mehr als 120.000 Euro pro Jahr lukrieren."

### „Den Grundbesitzern gebührt ein großer Dank"

Glücklicherweise sei stets darauf geachtet worden, sämtliche Bewilligungen zu verlängern, sodass das Projekt nach der Förderungszusage nahtlos fortgesetzt werden konnte. „Auch die Gespräche mit den Grundeigentümern – ohne sie ginge gar nichts – verliefen alle positiv. Das wissen wir sehr zu schätzen", betont Viertler. Für das Kraftwerk, dessen Fertigstellung für Ende November dieses Jahres geplant ist, werden zwei Quellenbereiche neu gefasst: Jene bei der Lachalm und jene am Hocheck. Das Wasser wird getrennt zum Krafthaus beim Bürgerwald abgeleitet. Dort produzieren zwei Turbinen den ökologischen Strom. Dessen Einspeisung in das Netz erfolgt beim Trafo „Obermühle" (Mühnerbauer). Das Trinkwasser wird im Bereich des Ammertalgutes in das Ortsnetz eingespeist und das Überwasser über eine separate Leitung in die Felberache abgeleitet.

Anders als zunächst vorgesehen, gilt es, auch die Reiterberg-Quellen neu zu fassen. Im Zuge der Baumaßnahmen wird deren Ableitung mitverlegt. Würde dann nicht eine dritte Turbine Sinn machen? „Nach derzeitigem Stand der Dinge zahlt sich das nicht aus, aber im Hochbehälter wird für eine eventuelle spätere Ergänzung vorgesorgt."

### Eigener Strom für die eigenen Gebäude? (Noch) nicht.

Der Gedanke, den erzeugten Strom für eigene Gebäude oder Infrastruktur (Rathaus, Seniorenwohnheim, Straßenbeleuchtung,...) zu verwenden, muss (noch) in die Zukunft gerichtet bleiben. Amtsleiter Andreas Voithofer: „Ein entsprechendes Gesetz befindet sich in Begutachtung. Das Ziel ist, den Stromtransport günstiger zu machen. Falls es klappt, könnten Städte und Gemeinden eine „local energy community" gründen. Eine Innovation könnte auch sein, ein eigenständiges Netz mit einem dazwischengeschalteten Stromspeicher (Wasserstoff) auf die Beine zu stellen. Die Gemeindevertretung hat festgelegt, auch diese Entwicklung zu verfolgen. Letztendlich aber stehen die Umsetzbarkeit und der Kosten-Nutzen-Effekt im Fokus."

Apropos Gemeindevertretung: Das von ihr festgelegte Projektbudget in Höhe von 3,8 Millionen Euro teilt sich je zur Hälfte auf die Bereiche Kraftwerksanlagen und Wasserversorgung auf. Nach aktuellem Stand kann die Summe eingehalten werden.

**Christa Nothdurfter**

### Im Fokus stehen auch Infrastrukturprojekte

**Rund 1,2 Mio. Euro** investiert die Stadtgemeinde Mittersill nur heuer in folgende Straßen- und Brückensanierungen, zum Teil Gehsteige & Beleuchtung:

> Bundesstraße Burk
> St. Nikolaus Straße
> Burkerring
> Sportplatzstraße
> Brücke Bürgerbach/ Wieser
> Brücke Pumpwerk/Wallmann
> Rettenbachstraße

Neuerlicher Wintereinbruch bei der Baustellenbesichtigung. Von links: Bgm. Wolfgang Viertler, Vize-Bgm. Gerald Rauch, Gemeindevertreter Hansjörg Neumaier, Günther Kleineisen (Bauleiter HV Bau) sowie Bauhofleiter Wolfgang Kogler und Peter Fritzenwanger (Bauleiter Empl Bau). BILD: STADTGEMEINDE

Flanieren, kosten, staunen, fündig werden - die Vorfreude ist groß.

ARCHIVBILD: DANIEL KOGLER

# Endlich ist wieder Wochenmarkt-Zeit!

**Mittersill.** Die Freude darüber, dass auch dieses Jahr wieder unser Mittersiller Wochenmarkt stattfinden kann, ist groß. Heuer wurde der Start von Juni auf Mai vorverlegt, sodass unsere Besucher noch länger in den Genuss von regionalen, saisonalen und handgemachten Produkten und Schmankerl kommen.

Wir hoffen, dass der Wettergott gnädig ist und uns mit schönem Wetter segnet, denn bei Sonnenschein ist das Flanieren auf dem Mittersiller Stadtplatz doch noch viel schöner.

### Heimische Schmankerln, Deko-Ideen und Geschenke

Die Standler bieten wieder diverse heimische Schmankerl und regionale Produkte an. Alles kommt direkt aus der Region oder wird mit ganz viel Liebe selbst gemacht. Der Wochenmarkt rundet damit das bereits zahlreich bestehende Angebot im Zentrum von Mittersill ab. Das Sortiment ist sehr vielfältig und reicht bei den Lebensmitteln von diversen Ölen, Essig, Bio-Käse, Speck und Kräutersalzen bis hin zu Marmeladen und Likören. Zum Produktsortiment gehören aber beispielsweise auch „Pinzga Doggln" und Filzpatschen.

Wer auf der Suche nach Geschenksideen oder Deko-Inspirationen ist, wird hier ebenfalls fündig: Es gibt Zirbenkissen, Schönes aus Holz, Kerzen, Filztaschen, Schmuck und viele andere handgemachte Artikel.

### Frisch Zubereitetes jeweils am letzten Freitag im Monat

Für den großen Hunger bieten die Mittersiller Bäuerinnen oder die neue „Tauernwürze" mit Claudia Walch (siehe S. 9) verschiedenste heimische Köstlichkeiten – Germkrapfen, Pressknödel, „Kasnockn" oder eine Speck- und Käsejause an. Dieses Zusatz-Angebot gibt es immer am letzten Freitag im Monat.

Schaut vorbei, lasst euch von den Standlern beraten und mit heimischen Produkten und regionalen Köstlichkeiten verwöhnen! Nicht nur die Standler freuen sich auf zahlreiche Besucher, sondern auch wir von Mittersill Plus – also kommt vorbei und besucht uns!

Aufgrund der aktuellen Lage sind Änderungen betreffend Zeit und Programm möglich. Wir hoffen, dass das nicht der Fall ist, aber bitten vorab schon um Verständnis.

### Jeden Freitag ab 7. Mai von 9 bis 13 Uhr

Der Wochenmarkt wird jeden Freitag ab 7. Mai 2021 bis einschließlich 24. September 2021 von 9 bis 13 Uhr am Stadtplatz Mittersill veranstaltet.

**Mittersill Plus/Kristina Käfer**

BREITFUSS
Sport & Fashion

E-Pro 1.0 PT
12 G., SX Eagle, Shimano MT200, Bosch Performance CX 625 Wh
statt 3199€ 2999€

E-Pro 2.1 PT
12 G., Shimano XT, Shimano Deore XT, Bosch Performance CX 625 Wh
statt 3399€ 3199€

SCOTT
Trail Lite 14
Ultraleicht, Helmträgerclip, perfekter Tragekomfort
70€

POC
Kortal Race
Hartschale, optimale Belüftung und Sitz, sehr leicht
250€

POC
Axion Spin
Geringes Gewicht, hoher Tragekomfort, größenverstellbar
160€

T +43(0)6562 70081
HOLLERSBACH
sport-breitfuss.com

# Anrufen, bestellen & abholen!

Dank zahlreicher Gastronomiebetriebe können wir fein schmausen, ohne selbst am Herd zu stehen.

**Mittersill.** Wir alle sehnen uns nach einem Abend in einem Restaurant mit köstlichem Essen und eventuell einer Flasche Wein oder einem Bier. Dieses Erlebnis konnten wir uns schon lange nicht mehr gönnen.

Allerdings bieten einige unsere Gastronomiebetriebe die Möglichkeit, sich trotzdem kulinarisch verwöhnen zu lassen.

In Mittersill, Hollersbach und Stuhlfelden bieten zahlreiche Restaurants, Bars und Co. einen Take-Away-Service an.

So sparst du dir nicht nur das Kochen, sondern du kommst auch noch ganz einfach in den Genuss einer köstlichen Mahlzeit.

Dafür heißt es nur: Anrufen, bestellen, abholen und in den eigenen vier Wänden genießen!

**Mittersill Plus, Kristina Käfer**

## Sie sorgen für kulinarische Feinheiten:

**Kiosk Lounge:**
Tortenbestellungen auf Anfrage, Tel. 0664 -1151131.

**Hotel Wieser:**
Mittagsabo-Abholung nach Anmeldung, Tel. 06562 4340.

**L'incontro**:
Abholservice von 17 bis 19 Uhr, Mi. bis So. Tel. 0676-6332585.

**Hörfarter**, Stuhlfelden:
Abholservice von Dienstag bis Freitag von 16 bis 19 Uhr. Samstag und Sonntag von 11 bis 14 Uhr und von 16 bis 19 Uhr, Tel. 06562-4278.

**Stadtimbiss Lois:**
Täglicher Abholservice von 10 bis 19 Uhr, Tel. 0664-1007082.

**Smash n' go:**
Abholservice von Mittwoch bis Sonntag von 11.30 bis 13.30 Uhr und von 16.30 bis 19 Uhr. Tel. 0676-9474612.

**Weiszhaus:**
Abholservice von Dienstag bis Sonntag von 17 bis 19 Uhr und am Sonntag zusätzlich von 12 bis 13 Uhr, Tel. 06562-40281.

**Herz3,** Hollersbach:
Abholservice von Donnerstag bis Sonntag von 16.30 bis 19 Uhr, Tel. 06562-21233.

**GH Flatscher,** Stuhlfelden:
Abholservice Samstag und Sonntag von 11 bis 13.30 Uhr; Vorbestellung von Germkrapfen bis 20 Uhr am Vortag möglich; restliches Angebot Vorbestellung möglich bis 10 Uhr am selben Tag, Tel. 06562-4244.

**Almaa:**
Abholservice von Montag bis Freitag von 11.30 bis 14 Uhr; Vorbestellung unter Tel. 0664-4079172.

**Sunnseit:**
Abholservice am Samstag und am Sonntag von 11 bis 16 Uhr, Bestellungen unter Tel. 0676-777399-6 oder -7 oder unter der E-Mail-Adresse info@sunnseit.at.

**Clublokal Golfclub Nationalpark Hohe Tauern:**
Abholservice täglich von täglich von 11.30 bis 19 Uhr; telefonische Vorbestellung unter 06562-570030 oder unter 0664-8587898.

AT-BIO-402
Österreichische Landwirtschaft

NATIONALPARK GÄRTNEREI

5724 Stuhlfelden • Am Radweg 9 • Tel. 0664 - 9213246

*Sag nicht, du hättest keinen Platz für Kartoffelanbau!*

Der Renner im vorjährigen Frühling war der Kartoffelsack aus Filz, mit dem du auf deiner Terrasse oder deinem Balkon Kartoffeln ernten kannst und der jedes Jahr wieder verwendbar ist.

Ertrag siehe Foto!

Heuer kannst du aus 6 Sorten auswählen, alle natürlich in BIO-Qualität: Adretta, Laura, Blaue Anneliese, Heidemarie, Heiderot und Pink Fir Apple.

Wir haben dazu auch beste Erde (sagen auch alle unsere Pflänzchen).

In unseren Folienhäusern haben wir Gemüse- und Salatpflanzen, Küchen-, Tee- und Heilkräuter in zertifizierter BIO-Qualität gezogen.

Eine von vielen Gewinnerinnen: Johanna Möschl. BILDER: M+

Auch Hannes Kastinger hatte Glück beim Oster-Shopping.

# Erfolgreiches Oster-Shopping

## Rubbellose für Kunden & ein Suchspiel im Rahmen der Mittersill-Plus-App

**Mittersill.** Das bereits traditionelle „Oster-Shopping" ist nicht nur bei unseren Kunden sehr beliebt, sondern auch bei den Betrieben – deswegen freuten sich auch heuer wieder alle darauf.

So hatte man vor den Feiertagen noch mehr Gründe, um in Mittersill einzukaufen, denn pro 10 Euro an Ausgaben erhielten die Kunden ein Oster-Rubbellos dazu. Heuer waren es insgesamt 42 Mittersill-Plus-Betriebe, die bei dieser Aktion dabei gewesen sind.

### Insgesamt lagen 15.000 Euro im Osternest

Mit ein bisschen Glück konnten sich hinter der Rubbelfläche Mittersill-Plus-Gutscheine im Wert von bis zu 100 Euro verstecken. Wir haben uns dazu entschlossen, das Oster-Shopping noch mehr zu versüßen und die Gewinnsumme im Vergleich zum Vorjahr zu verdoppeln. Insgesamt lagen dieses Jahr also ganze 15.000 Euro im Osternest.

Zahlreiche fleißige Einkäufer freuten sich über die beliebten Gutscheine. Egal wie hoch die Gewinnsumme war, so eine tolle Überraschung ist immer willkommen!

### Osterhasen-Entdecker konnten zusätzlich gewinnen

Heuer haben wir uns auch im Rahmen der Mittersill-Plus-App etwas ganz Besonderes für die Ostertage überlegt.

Wir versteckten drei Mittersill-Plus-Osterhasen im Zentrum der Stadt. Genauer gesagt in drei Mitgliedsbetrieben. Ein Hase befand sich bei Sport Steger Mittersill, der andere bei Moosbrugger Männer und der dritte bei Hautnah - Wäsche und Bademode. Natürlich haben wir die Verstecke vorher nicht verraten. Für all jene, die die Hasen nicht gefunden haben, liefern wir die Lösung aber gerne nach. Zunächst lautete das Motto jedoch „Auf die Plätze, Fertig, Suchen!"

Insgesamt suchten 100 Teilnehmer diese drei Osterhasen. Wer dabei erfolgreich war, konnte danach in der App die richtigen Betriebe auswählen.

Unter allen Teilnehmern mit den richtigen Antworten verlosten wir drei Mittersill-Plus-Gutscheine im Wert von 50 Euro.

### Ein großes Dankeschön für's fleißige Shoppen!

Abschließend können wir sagen, dass in den Ostertagen fleißig geshoppt wurde! Nicht nur wir freuen uns darüber, sondern auch die Händler – vielen Dank dafür!

**Mittersill Plus/K. Käfer**

# Blizzard setzt in der Krise auf Fortbildung

Blizzard-Geschäftsführer Helmut Exenberger forciert in der Pandemie die Personal-Weiterbildung durch das BFI Salzburg. BILDER: BLIZZARD

**Mittersill.** Der heimische Skihersteller Blizzard ist sich der Wichtigkeit von gezielter Mitarbeiterentwicklung auch während Krisenzeiten bewusst. Aufgrund der aktuellen Situation mussten die Mengen in der Skiproduktion zurückgefahren werden. Die „kurzarbeitsfreien" Tage der letzten Monate wurden trotzdem sinnvoll genutzt. Von Produktionspersonal bis hin zu Führungskräften – es wurde zahlreich die Möglichkeit genutzt, Sprach- und EDV-Kenntnisse in Form von externen Weiterbildungskursen auf ein höheres Level zu heben.

Blizzard-Geschäftsführer Helmut Exenberger unterstreicht den positiven Aspekt von Weiterbildungsmaßnahmen in der Kurzarbeit: „Wir haben in unserem Unternehmensleitbild vereinbart, dass wir einerseits eine lernende Organisation sind und andererseits, dass die Leistungsfähigkeit unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unser größtes Kapital ist. Aus- und Weiterbildung sind als zentrales Anliegen stark verankert. Es war uns schnell klar, dass wir diese herausfordernde Zeit der Coronakrise gut nutzen wollen und haben das auch konsequent umgesetzt."

Die gewünschten Inhalte zur Kompetenzerweiterung wurden im Vorfeld seitens des Unternehmens konkretisiert und anschließend vom BFI Salzburg konzipiert – stets mit Blick auf die individuellen Bedürfnisse der Teilnehmenden.

Peter Eder, Präsident der Arbeiterkammer Salzburg, ist voll des Lobes für die Initiative: „Weiterbildung in der Kurzarbeit ist ein großes Thema. Ich freue mich, dass ein namhafter und in der Region verwurzelter Betrieb wie Blizzard hier aktiv geworden ist. Das ist nicht selbstverständlich, hat Vorbild-Charakter und ist eine Win-win-Situation für die Beschäftigten und das Unternehmen. Wenn es darum geht, die Zeit jetzt zu nützen und sich für nach der Krise zu rüsten, haben Betriebe mit dem BFI der AK einen starken Partner."

Die Bundesregierung hat im Februar eine Verlängerung der Corona-Kurzarbeit um weitere drei Monate von 1. April bis 30. Juni 2021 beschlossen. Betriebe erhalten in dieser erneuten Phase 60 Prozent vom AMS rückerstattet, wenn sie ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter während der Kurzarbeit qualifizieren lassen. Um die Förderung zu erhalten, müssen mindestens 16 Maßnahmenstunden pro Teilnehmer/in durchgeführt werden.


M+ MITTERSILL HOLLERSBACH STUHLFELDEN

MITGLIEDSBETRIEBE MITTERSILL PLUS

P GRATIS 90min

**Ärzte & Apotheke**
1. Tauernapotheke Mittersill KG
2. Dr. Ingrid Novotna
3. Dr. Peter Sturm

**Anwälte – Notariate**
4. Dr. Johann Bründl

**Autohandel**
5. Auto Huber Ges.m.b.H.
6. Autohaus Obrist
7. Autohaus Gebrüder Stotter
8. Prostis Autoboutique
9. Cartech Autoreparatur-Verkauf-Service

**Banken**
10. Raiffeisenbank Mittersill
11. Salzburger Landeshypo Filiale Mittersill
12. Sparkasse Mittersill
13. Volksbank Salzburg Filiale Mittersill

**Buch – Papier**
14. Ellmauer – Zeit zum Lesen GmbH

**Bar – Cafe – Bäckerei**
15. Outside – Alexander Krch
16. Bäckerei Ensmann
17. Kiosk + Lounge Mittersill
18. Pletzer Konditorei-Kaffee
19. Tiidach Bäckerei Cafe Konditorei
20. Zwischenzeit die Erlebnisalm

**Div. Dienstleister**
21. Allianz Agentur
22. Bilanzbuchhaltung Kapeller
23. Büro Franz Wieser GesmbH
24. Fahrschule Wimmer
25. Karola Knapp – Friseurteam
26. Ferienregion – Nationalpark Hohe Tauern
27. Feuersinger Planung
28. Fritzenwallner – Gandler Wirtschaftstreuhand und Steuerberatung
29. Gandler Risk Management GmbH
30. Gruber & Partner – Unternehmensberatung
31. Heilbad Burgwies
32. Hölzl Baumanagement GmbH
33. Koidl Transporte GesmbH
34. Nationalparkzentrum – Hohe Tauern GmbH
35. Panoramabahn Kitzbüheler Alpen
36. Physikalische Medizin Enzinger
37. Prodinger, Hilzensauer & Partner Steuerberatungs GmbH & CoKG
38. Stefans Ski- und Snowboardschule
39. Steuerbüro Oberleitner
40. Taxi Hons – Johann Obermüller
41. Uniqa GeneralAgentur Mittersill
42. Salon Haargenau
43. Golfclub Nationalpark Hohe Tauern
44. On.project.Projectmanagement
45. Silencio by melanie ingruber
46. Snow-Experts – Ski- & Snowboardschule Manuel Briendl
47. nindl`s Friseur
48. Schwab Transport GmbH
49. Sandra Steiner – Kosmetik & med. Fußpflege
50. Lichtspiele Mittersill – Kino * Bar * Theater
51. Très Chic I Beauty I Mode
52. Performance 4 KMU GmbH
53. Taxi Mittersill
54. Golfschule Andrew Darke – PGA Professional
55. Active 8 Fitness Mittersill
56. Bergbahn AG Kitzbühel – Die ersten am Berg!
57. Lebensgefühl – Praxis für psychologische Beratung

**Div. Handelsbetriebe – EDV**
58. Benediktiner Seifenmanufaktur Silvia Maurer
59. Bürotechnik Kirchner
60. Computertechnik Wenger & Partner OG
61. Data 01
62. Ebner GmbH
63. Florian Huber – Werken-Kochen-Genießen-Spielen-Schenken
64. Gewußt wie Drogerie Tachezy
65. AlpenRelax GmbH
66. Waffen Rumpler
67. Wohnstudio Kogler
68. Fahnen Gärtner
69. TEH Naturwerke Hollersbach
70. Nationalpark – Gärtnerei I Gemüse aus biologischem Anbau
71. der gute Heinrich – Schenken mit Stil
72. Fleischhauerei Rumpold
73. MBE – Ihr Werkzeugprofi
74. Metzgerei Feuersinger – Oberbräu
75. IcoSense GmbH
76. Handyzentrum Smart-Repairs
77. Unikat | Wohnkunst

**Floristen**
78. Blumenecke
79. Blumen Galerie

**Handwerksbetriebe**
80. Bernd Gruber, Interior-Design-Furniture
81. Blizzard Sport GmbH
82. Bruno Berger GesmbH
83. Holzbau Dankl
84. Egger Bau GmbH
85. Elektro Bernhard
86. Elektro Ingruber KG
87. Empl Bau GesmbH
88. Erdbewegungen Anton Seber
89. Farben Lechner
90. HV Bau, Hoch- und Tiefbau
91. Installationen Eder
92. Installationen Franz Schratl
93. Hauschild Installationen GmbH & Co KG
94. Installationen Wieser
95. Johann Knapp Baugesellschaft
96. Eberl Malerei GmbH
97. Neumayr Günter, Tapezierer & Sattler
98. Neuschmid Christian, Schmiede
99. Pinzgauer Holzfachmarkt
100. Ramazan – Dachdecker/Spengler/Glaser
101. Ronacher Elektrotechnik
102. Tischlerei Kogler
103. Tischlerei Riedlsberger Toni
104. Tischlerei Grübl
105. Tischlerei Hans Bacher
106. Wimmer – Spenglerei & Glaserei
107. thLaser design|cut|technik
108. Team Haustechnik GmbH&Co KG
109. WAU! Wohnbau GmbH
110. Buchner Metalltechnik
111. Elektrotechnik Wanger
112. Elektrotechnik Schernthaner GmbH

**Hotels – Gasthöfe – Restaurants**
113. Restaurant Almaa im Nationalparkzentrum
114. Alphotel Mittersill
115. Berghotel Breitmoos
116. Dorfgasthof Schlösslstube
117. Erholungshotel Kaltenhauser
118. Gasthof Essiger
119. Gasthof Haidbach
120. Hotel Hoitzmann – Steakhouse & Restaurant
121. Gasthof Hohe Brücke
122. Gasthof Schweizerhaus
123. Hotel Restaurant Bräurup
124. Hotel Gasthof Flatscher
125. Kinderhotel Felben
126. WeiszHaus – Bar · Restaurant
127. Mellinger Alm
128. Mellinger Taverne
129. Pizzeria – Restaurant Hörfarter
130. Restaurant Panoramabahn
131. Schloss Mittersill Hotel GmbH
132. Senninger Alm
133. Sonnberghof
134. Sporthotel Kogler
135. Toni Alm
136. Gamsblickhütte – Jausenstation
137. Alpenhof Apartments – Familie Goller
138. Sunnseit – Restaurant & Cafe
139. L'incontro – Treffpunkt + Cafe + Ristorante
140. Mooralm
141. Herz3 – Hotel Bar Restaurant
142. Smash n' Go

**Lebensmittel**
143. Spar markt – Deutsch Kurt
144. Stadtimbiss LOIS

**Optik – Uhren – Schmuck**
145. Pellosch Optik Uhren Schmuck
146. Uhren – Schmuck Schleinzer
147. Augenoptik und Hörsysteme Maurer an der Salzachbrücke
148. Aug und Ohr KG

**Photo – Grafik – Druck – Marketing**
149. design am berg – product & image
150. Hönigmann Druck & Design
151. mpunkt werbeagentur | Manuel Pichler
152. Photoart Reifmüller Franz
153. MCPREZI – Agentur für Präsentation, Prezi & Rhetorik
154. alpWeb | Webdesign I Online Marketing
155. pro-shop | Textildruck-Textilstick-Handel
156. Fotografie Eva Reifmüller

**Reisebüros**
157. RCM Reisecenter Mittersill

**Sportfachhändler**
158. Bogendorf Stuhlfelden
159. Intersport Breitfuss
160. Marken Outlet – Sport Steger GmbH
161. Sport Steger – Mittersill/Resterhöhe

**Textil – Mode – Schuhe**
162. Paulina´s Modeparadies & Damenschuhe
163. Kleiderhaus Grießer
164. Leder Ritsch
165. Get dressed! by Moosbrugger
166. Mode Scharler
167. OutletStore Breitfuss
168. Scarpa Italia
169. s.Oliver · shoeXtra · Triumph/Skiny underwear
170. Hautnah – Wäsche und Bademode Manuela Lerch
171. Moosbrugger Damen
172. Moosbrugger Männer

www.mittersillplus.info

# Ein einzigartiger Winter

„Wir schauen optimistisch in die Zukunft und hoffen auf gemeinsame Feste."

**Mittersill.** So allein wie dieser Baum (im Bild) haben sich heuer auch viele heimische Skifahrer gefühlt, als sie über die bestens präparierten Pisten ihre Schwünge gezogen haben.

Dass dies überhaupt möglich war, dafür gebührt den Verantwortlichen und Mitarbeitern der Bergbahn AG Kitzbühel und der Panoramabahn Kitzbüheler Alpen unser besonderer Dank.

Ebenso möchten wir uns bei all unseren Handels-, Gewerbe- und Gastronomie-Betrieben bedanken, die – allen Widrigkeiten zum Trotz – mit vollem Einsatz für alle Kunden in der Region da waren. Und vor allem bedanken wir uns bei allen Kunden, die unsere regionalen Betriebe in dieser Krise so tatkräftig mit ihren Einkäufen unterstützt haben. Der Zusammenhalt in unserer Region war in diesem besonderen Winter grandios. Trotzdem hoffen wir, dass dieser Winter einzigartig bleiben wird und wir schon bald wieder Sommer und Winter wie immer erleben können.

BILD: DANIEL KÖGLER

Wir von Mittersill Plus schauen optimistisch in die Zukunft und planen daher alle Veranstaltungen 2021 „ganz normal". Wir hoffen, dass wir so viele Feste wie möglich mit Euch gemeinsam feiern können! **Euer Team von M+**

## Bessere Website & eine „coole" App

**Mittersill.** Harald Maierhofer und Goran Brcina – sie sind im Rathaus die EDV-Verantwortlichen – haben mit der Firma „KufGem" für Mittersill die Gemeinde-App „Gem2Go" aktiviert. Sie ist auf allen gängigen Smartphones anwendbar. Wer sie herunterlädt und mit einigen Daten „füttert", erhält u. a. „Push-Mitteilungen" aus Mittersill. Wie z. B. zu Baustellen, Wasserrohrbrüchen oder Lawinengefahr. Und: www.mittersill.at wurde überarbeitet.

Aktuelle Infos am Handy oder auf der Smartwatch. BILD: RAINER

# Ein Schutzheiliger für den Felberturm

**Mittersill.** Für die neue Ausstellung „Saumhandel über die Tauern“ im Felberturm gab es ein besonderes Geschenk in Form des Hl. Nikolaus. Dieser Heilige gilt als Schutzpatron der Schiffsleute, der Reisenden und speziell der Säumer. Dies beweisen auch die zahlreichen Nikolaus-Kirchen entlang der wichtigen Säumerwege.

Der Uttendorfer Bildhauer Peter Volgger hat die gotische Nikolausfigur vom Altar der Felberkirche neu geschnitzt und gefasst. Die Kosten übernahm der Lions Club Mittersill, der neben den vielen Spenden für Menschen in Not ab und zu auch kulturelle Einrichtungen sponsert.

Bei der Übergabe der Nikolausfigur v. l.: Hannes Wartbichler, Peter Volgger, Lions-Präsident Sepp Maier und Schatzmeister Christoph Hirscher. BILD: PRIVAT

Stadtarchivar Hannes Wartbichler und Museumskoordinatorin Angelika Gautsch freuen sich über die „hervorragende Figur“ und bedanken sich herzlich dafür.

## Ein voller Erfolg: Grillhendl-Drive-In

**Stuhlfelden.** Die Trachtenmusikkapelle und die Feuerwehr Stuhlfelden haben am vergangenen Sonntag zum „1. Stuhlfeldner Brathendl-Drive-In“ geladen. Die Aktion, die einerseits als freudige Überraschung für die Menschen und andererseits für die Vereinskassen auf die Beine gestellt worden ist, war ein voller Erfolg: Zwischen 10.30 und 13.30 Uhr sind ganze 940 (!) vorbestellte Portionen abgeholt worden.

# Neue Initiative: Soziale Kontakte finden & pflegen

**Oberpinzgau.** Die Sozialkoordination im Oberpinzgau unter der Leitung von Christina Meilinger bietet älteren Menschen ab sofort ein neues Service an: Wer viel allein ist und sich nach sozialen Kontakten sehnt, könnte bald Besuch bekommen.

### „Lebensrhythmus und -gefühl haben sich nun oft verändert“

Die Projekt-Koordinatorin: „Die aktuell schwierige Zeit der Pandemie mit Ausgangs- und Besuchsbeschränkungen haben Rhythmus und Lebensgefühl vor allem älterer Menschen teilweise massiv verändert. Viele unserer Seniorinnen und Senioren brauchen gerade jetzt Personen, mit denen sie sich austauschen können, weil Zweisamkeit doch etwas anderes als Einsamkeit ist.“

Ältere Menschen, die viel alleine sind, können sich ab sofort unter der Telefonnummer 0664-5167664 bei Christina Meilinger melden. Die Sozialkoordinatorin vermittelt Gleichgesinnte, die gerne zum gemeinsamen Spazierengehen, Kartenspielen oder auch nur auf einen Gedankenaustausch zum Kaffee vorbeischauen und helfen, die Einsamkeit besser zu bewältigen. So entstehen neue soziale Beziehungen und wichtige menschliche Kontakte.

### Spazieren, reden oder Kaffee trinken...

**Ältere Menschen**, die viel allein sind, können sich ab sofort an die Sozialkoordination im Oberpinzgau wenden und sich auf Besuch freuen.

**Kontakt:**
**Christina Meilinger**
**Telefon: 0664 - 516 76 64**

## Tauernwürze: Ein neues Geschäft „bummvoll“ mit Produkten aus der Region

Das bunte Einkaufsangebot in der Mittersill-Plus-Region ist dank Claudia Walch (links) noch umfangreicher geworden: In ihrem Geschäft „Tauernwürze“ direkt an der Gerlosstraße bietet sie ein große Palette an Lebensmitteln aus der Region; ihre Lieferanten sind also vor allem Landwirte aus dem (Ober)pinzgau. Claudia Walch ist gebürtige Tirolerin und hat zuvor in Kirchberg die Schau- und Gustierkäserei „Kasplatzl“ geführt. Der Liebe wegen hat es die Geschäftsinhaberin hierher gezogen; Freund Stefan ist ein Hollersbacher. Claudia Walch, die ihre Kunden gemeinsam mit Mitarbeiterin Anna Herzog (rechts) berät: „Wenn es die pandiemiebedingten Maßnahmen wieder zulassen, werde ich zu einem Tag der offenen Tür einladen.“ Die 30-Jährige freut sich, dass sie nach längerer Suche ein passendes Geschäftslokal gefunden hat. Sie ist gelernte Köchin und wird so wie einige hiesige Bäuerinnen beim Mittersiller Wochenmarkt für kulinarische Extra-Genüsse sorgen. BILDER: TAUERNWÜRZE (2), MITTERSILL PLUS

# Sind Bilder im Internet frei?

Hier ist Vorsicht geboten. Zwar kann man sich vieles im Internet kostenlos ansehen, aber die Nutzung dieser Bilder etc. ist nicht automatisch erlaubt.

Beispielsweise passiert es häufig, dass jemand aus dem Internet Bilder herunterlädt und diese auf seiner Homepage veröffentlicht.

Hier wird es problematisch, da Bilder grundsätzlich urheberrechtlich geschützt sind. Das bedeutet, dass ich Bilder nur mit der Erlaubnis des Urhebers (z.B. Fotografen etc.) verwenden darf.

Liegt diese nicht vor, werden Internetseiten mit fälschlich verwendeten Bildern durch spezielle Software aufgefunden. Die Betreiber der Seite erhalten daraufhin häufig teure Unterlassungsaufforderungen. Leider werden derartige Urheberrechtsfälle meist von der Rechtschutzversicherung nicht gedeckt.

**Kann ich Videos teilen?**

Grundsätzlich gilt auch hier das Urheberrecht (z.B. Kinofilme etc.), jedoch werden viele Videos gerade für die Weitergabe produziert. Wenn man sich nicht sicher ist, gilt generell Vorsicht.

**Gibt es bei freien Videos oder Bildern Einschränkungen?**

Verbotene Darstellungen darf man natürlich nicht speichern oder weitergeben. Hier sollte man besonders nationalsozialistische Inhalte meiden, da diese strengstens verfolgt und nicht als Kavaliersdelikt, sondern meist als schweres Verbrechen gewertet werden.

§ Rechtsanwaltskanzlei
Mag. jur. Christoph Kaltenhauser
ra@christoph-kaltenhauser.at
Tel.: 0 65 62 / 20 288 | Fax: DW-8
Verträge, Vertretung & Verteidigung in Strafsachen

BILD: KALTENHAUSER

Mag. Christoph Kaltenhauser

ANZEIGE

Bäckermeister Heimo Tildach – hier mit Enkelin Antonia – und „seine" Konditorinnen sorgen für feine Muttertags-Köstlichkeiten.

# Alles, worüber sic

... lässt sich in der Mittersill-Plus-Region finden. Also, a

**Mittersill.** „Das Glück hat einst für mich bestellt die beste Mami dieser Welt! Niemals geb' ich dich wieder her, denn dafür lieb' ich dich viel zu sehr".

Diese Zeilen von Klaus Enger-Schlag sind ein kleiner Vorschlag für all jene, die etwas brauchen, das sie mit einem Mädchen oder Buben vorab einstudieren möchten. Heuer fällt der Muttertag auf den 9. Mai - in gut zwei Wochen ist es also soweit.

Wer liebe Worte mit Blumen und mit einem Geschenk untermauern will, kann in der Mittersill-Plus-Region aus dem Vollen schöpfen. Wir von den Mittersiller Nachrichten haben uns im Zentrum der „Hauptstadt des Oberpinzgaus" umgeschaut und umgehört. Die Bandbreite ist riesig: Egal, ob Blumen, Outfits und Wäsche, ob feines Geschirr, Deko-Artikel, Bücher, Schmuck; ob Uhren, Kosmetik, Süßes und Pikantes, ob Gesellschaftsspiele oder auch Praktisches – von A bis Z lässt sich alles finden. Inspiration und Beratung inklusive!

Apropos von A bis Z: Bäckermeister Heimo Tildach von der gleichnamigen Bäckerei bzw. vom Stadtcafé fallen ganz spontan Apfeltorte und Zitronensahnetorte ein. Und fast ebenso spontan haben er und „seine" Konditorinnen für den Besuch köstliches „Anschauungsmaterial" in Sachen Muttertag vorbereitet. Ob in der Backstube auch Enkeltochter Antonia mitgeholfen hat? Die Kleine wird im Juli zwei Jahre alt. Schaumrollen wickeln kann sie wohl noch nicht, aber den Opa um den Finger wickeln

# Vor dem Muttertag war Ostern

Es war somit auch die Zeit der fröhlichen Hasen-und Eierdekorationen.

**Mittersill.** In Zeiten wie diesen sind wir mit vielen Veränderungen konfrontiert, aber etwas blieb auch heuer gleich: Ostern und die Osterdekoration von Mittersill Plus. Jedes Jahr wieder werden die verschiedensten Ostermotive gestaltet und bemalt und das war auch diesmal nicht anders: Wenn man in das Ortszentrum von Mittersill fuhr, fiel einem gleich die Osterdekoration auf. Das große, bunte Osterei als echter Hingucker und die anderen Elemente wie Osternest und Osterhasen zierten die Grünfläche vor dem Hypobank-Gebäude. Heuer glänzte die Deko in neuen Farben. Das Ei würde nämlich neu gestaltet und mit intensiven Farben von Farben Lechner bemalt. Auch im Informationsbüro von Mittersill Plus begrüßten der Osterhase und das Küken „Calimero" die Kunden schon durch die Auslage. Aufgebaut wurden die beiden Osterdekorationen von Hans Mayerhofer vom Bauhof Mittersill. Wir wollen uns bei ihm nochmal herzlich für die wunderschönen und vor allem kreativen Nester bedanken!

**Mittersill Plus/Kristina Käfer**

In der Auslage von M+ saßen „Calimero" und zwei Häschen.

Dieses bunte Arrangement zierte den Platz vor dem Gebäude der Hypobank.

BILDER (2): MITTERSILL PLUS

# ch Mamas freuen

auf zum Flanieren, denn in zwei Wochen ist Muttertag!

ganz bestimmt! Zurück jedoch zu Kuchen, Torten, Stück- oder Kleingebäck (Petit fours) zum Muttertag. Das alles kann man bis spätestens zwei Tage vorab bestellen. Am besten einfach vorbeischauen und besprechen – vor allem bei individuellen Verzierungswünschen. Diesbezüglich ist in der kreativen Gestaltung mit Marzipan, Zuckerguss oder Schokolade (fast) alles möglich. „Wer gerne ein essbares Foto auf der Torte haben möchte, schickt es am besten per E-Mail", gibt Heimo Tildach einen zusätzlichen Hinweis. (Anm.: baeckereitildach@sbg.at).

Nicht ganz so süß, aber ebenfalls bunt geht es in der Tauernapotheke von Astrid Brandstetter zu. Sie und ihre Team haben zum bevorstehenden Ehrentag einen eigenen Bereich mit passenden Präsenten vorbereitet. Die Palette reicht vom vitaminreichen Tonikum über zahlreiche Kosmetik- und Wellnessprodukte bis hin zu Aromatherapie-Artikeln. Auch für die passende Verpackung ist gesorgt, denn es gibt hochwertige Papiersackerl mit hübschem Dankeschön-Aufdruck. Gerne werden die ausgewählten Geschenke auch in Cellophan verpackt. Die Apotheke ist jedenfalls ein guter Einkaufs-Tipp, denn Mütter und Großmütter neigen oft dazu, beim Verwöhnen an sich selbst erst ganz zuletzt oder gar nicht zu denken.

Allen, die das Geschäft von Leder Ritsch betreten, dürfte es allerdings schwer fallen, nicht an sich selbst zu denken. Es könnte leicht „passieren", dass man nach dem Einkaufen für die Mama auch noch etwas in der eigenen Tasche hat. Stichwort Tasche: Ebenso wie bei der Trachtenbekleidung inklusive Tüchern und Schuhen ist das farbenfrohe Angebot schier grenzenlos. Auch Geldtaschen und Schmuckkasetten lassen sich entdecken. Und trachtiger Modeschmuck, der sich sogar mit einem kleinen Taschengeld-Budget erstehen lässt.

Ob Klein oder Groß – allen viel Freude beim Flanieren! **noc**

Trachtig – farbenfroh – Leder Ritsch: Gabi Nocker, Chefin Elfi Ritsch und Juniorchef Gerhard Ritsch (von links). BILDER (3): CHRISTA NOTHDURFTER

Mit HERZlichen Grüßen aus der Tauernapotheke: Die Mitarbeiterinnen (PKA) Monika Kantner (li.) und Tanja Wieser.

GRENZENLOSES DUSCHVERGNÜGEN

Pure Freude an Wasser mit der perfekten Dusche – hier trifft Design auf innovative Funktion. Dank der reichhaltigen Auswahl an Designs hat GROHE garantiert das richtige Duschsystem für Sie und für jedes Bad-Ambiente. Wählen Sie eines der mit vielen innovativen Funktionen ausgestatteten GROHE Duschsysteme für Ihren maximalen Komfort.

Alle Systeme verfügen über die GROHE Dream Spray Technologie, die eine ideale Verteilung des Wassers auf alle Düsen garantiert. Für ein Maximum an Sicherheit und Komfort ist dank GROHE TurboStat gesorgt. Zusätzlich schützt Sie die innenliegende Wasserführung vor heißen Oberflächen und damit vor Verbrennungen.w

Für mehr Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

Wir beraten sie gerne.

Heizung | Lüftung | Sanitär | Gas | Alternativ-Energie
Schratl Installationen GmbH

A-5730 Mittersill, Zellerstraße 91
Tel. +43/(0)6562-6655
Fax +43/(0)6562-6655-6
Mobil +43/(0)664-3426154
office@schratl.co.at | www.schratl.co.at

Das Unternehmer-Paar im umgebauten Geschäft. „Nur der Fußboden ist gleich geblieben", sagen Julia und Siegfried. BILD: CH. NOTHDURFTER

NEUES MITGLIED BEI M+

# „Mit Leib und Seele ein Elektriker"

Gemeinsam mit seiner Gattin Julia übernahm Siegfried Ronacher die Firma von Anni und Artur Wieser. Ein Besuch bei „Ronacher Elektrotechnik".

**Mittersill.** „Schon als kleiner Bub war für mich klar, dass ich Elektriker werden will. Zum Glück gab es beim Oberhaidbach – dem Bauernhof meiner Eltern – viel Gelegenheit zum Werkeln, zum Zerlegen und zum Zusammenbauen", erzählt Siegfried Ronacher. Insgesamt 18 Jahre war Siegfried Ronacher von der Lehre bis hin zur Unternehmer- und Meisterprüfung in der Firma Wieser tätig.

Gemeinsam mit seiner Frau Julia – die beiden haben zwei Kinder – übernahmer am 1. Februar von der Familie Wieser das bekannte Elektrogeschäft im Zentrum von Mittersill. Aus „Wieser Elektrotechnik" wurde also die Firma „Ronacher Elektrotechnik". Mittlerweile hat das junge Unternehmerpaar – Siegfried Ronacher ist 33 Jahre alt – die Räumlichkeiten umgebaut bzw. neu eingerichtet. Das Geschäft direkt an der Bundesstraße punktet mit einem flexiblen Regalsystem, einem modernen Kassen- und Bürobereich und mit einem neuen Beleuchtungskonzept.

> „Wir ha ben schon so viel positive Rückmeldungen erhalten. Das freut uns sehr."
> **Siegfried Ronacher**

Gleich ins Auge fällt auch ein neuer, tüchtiger Helfer: Der „Smart Zac". Er schaut aus wie ein mannshohes Smartphone und dient als Präsentationsplattform einer riesigen Produktauswahl. Die jahrelange Kooperation mit der „Red Zac Electronics Gruppe" wird fortgeführt, um auch weiterhin stets mit neuen Angeboten und Aktionen punkten zu können. Das Geschäft bietet eine große Bandbreite an lagernden Artikeln.

Mit persönlicher Beratung und individuellem Service bietet die Firma Ronacher also ein ein breites Sortiment im Verkauf von Haushalts- und Elektrogeräten, um Industriepartner wie Sony, Samsung, Miele, Bosch, Philips und Jura für ihre Kunden optimal zu präsentieren. Was moderne Kaffeemaschinen betrifft, sind die Red-Zac-Partner ganz große Fans der Marke „Jura". „Außer Computern und Handys haben wir jedenfalls alles. Auch Elektroinstallationsmaterial", sagt Siegfried Ronacher. Seine Frau Julia stammt übrigens aus Deutschland. Dass sie erst vor zwölf Jahren nach Österreich zog, kann man angesichts ihres fast perfekten Pinzgauer Dialekts kaum glauben.

Komplettiert wird das insgesamt fünfköpfige Team von Petra Oswald – sie ist die Tochter von Anni und Artur Wieser – im Verkauf und von zwei Gesellen im Außendienst: Lukas Sinnhuber und Christian Scharler. Aufgepasst für alle angehenden Lehrlinge! Die Firma erweitert zukünftig ihr Team und freut sich im Elektroinstallationsbereich über alle Bewerbungen.

**Christa Nothdurfter**

# MITTERSILLER WOCHENMARKT

## MAI BIS SEPTEMBER

### JEDEN FREITAG – 09.00 BIS 13.00 UHR

Qualität aus der Region | Saisonale Schmankerl | Geschenkideen aller Art

Kulinarische Köstlichkeiten | Mehlspeisen & Gebäck | Heimische Produkte

HOHE TAUERN

SALZBURGER VERLAGSHAUS
SONDERPRODUKT

Mittersiller Nachrichten

mittersill plus – Information aus Wirtschaft und Tourismus für die Region Oberpinzgau

Medieninhaber:
Salzburger Verlagshaus GmbH

Herausgeber: Dr. Maximilian Dasch
Geschäftsführer:
Mag. (FH) Maximilian Dasch,
Klaus Buttinger LLM.oec.
Chefredakteur: Heinz Bayer
Anzeigenleitung: Enrico Weishuber
5021 Salzburg, Karolingerstraße 40
T. +43 662/82 02 20, M: sw@svh.at

Redaktion: Christa Nothdurfter
Anzeigen, Verkauf: Nicola Falbesoner

5700 Zell am See, Hafnergasse 3B
Tel. +43 6542/73756-963 und -967
Fax: +43 6542/73756-960
E-Mail: pi@svh.at
Internet: www.svh.at

Anzeigentarif SVH Nr. 6 vom 1. 1. 2021

Druck: Druckzentrum Salzburg
5021 Salzburg, Karolingerstraße 38

Für diese Ausgabe „mittersill+" werden Druckkostenbeiträge geleistet. Es handelt sich somit, gem. § 26 MG, um „entgeltliche Einschaltungen".

DEM EHRENKODEX DES ÖSTERREICHISCHEN PRESSERATES VERPFLICHTET

WARTEN AUF DEN WANDERSOMMER

# Vielseitiges Programm

Von Guides geführte Wanderungen öffnen ganz neue Blickwinkel.

**Mittersill.** Der Winter hat uns gefordert – in vielerlei Hinsicht. Umso mehr freuen wir uns jetzt darauf, dass die Sonne wieder wärmer, die Tage länger und die Laune besser werden. Wir haben uns den Optimismus ohnehin nicht nehmen lassen und haben auch für kommenden Sommer ein vielfältiges Wanderprogramm geplant.

In gewohnter Manier können Gäste der 14 zertifizierten Wanderhotels kostenlos an drei geführten Wanderungen pro Woche im Mai, Juni, September und Oktober sowie an sechs geführten Wanderungen pro Woche im Juli und August teilnehmen.

Wer nicht in den Wanderbetrieben nächtigt, hat ebenfalls die

Neue Perspektiven dank geführter Wanderungen. BILD: M+/D. KOGLER

Möglichkeit dazu: Einfach bis spätestens 17 Uhr am Vortag der jeweiligen Tour bei Mittersill Plus anmelden, am nächsten Tag zum Startpunkt kommen, den Unkostenbeitrag von 10 Euro pro Person begleichen und schon ist man dabei.

Einige der angebotenen Touren (Infos bei M+) sind für manche vielleicht schon lange kein Geheimtipp mehr, aber durch die Augen eines Guides tun sich ganz neue Blickwinkel auf. So zum Beispiel am Hollersbacher Bienenlehrpfad, wo man als Abschluss der Wanderung das flüssige Gold der Honigbiene verkosten kann. Oder die knapp 1.000 Meter auf die Mittersiller Platte, die einen der besten Ausblicke auf Mittersill garantiert. Oder die Runde durch das Wasenmoos, bei der jedes noch so kleine Pflänzchen plötzlich eine ganz neue Bedeutung im komplexen Ökosystem bekommt. **Kristina Käfer, M+**

Obermüller Johann - An der Breite 11, 5724 Stuhlfelden
www.taxi-hons.at
Taxi-Bus & more
HONS
Obermüller Johann
Verträge mit allen KASSEN
KRANKENTRANSPORTE
Wir fahren zu allen Gesundheitseinrichtungen
in Österreich und den angrenzenden Bundesländern.
Wir bieten auch Rücktransporte ins In-und Ausland
mit neuen modernen Fahrzeugen.
Mittersill +43(0) 664 248 1 248
Bramberg +43(0) 664 44 52 415
NEU !! REISEBUS mit 36 Sitzplätzen
AIRPORT-SHUTTLE - TRANSFER - AUSFLÜGE
E-MAIL - taxi-hons@sbg.at

# Eine Apfelhecke im Kräutergarten

**Hollersbach, Mittersill.** Auch dank des Obst- und Gartenbauvereins Mittersill kann der Hollersbacher Kräutergarten seit Kurzem mit einer Apfelhecke aufwarten – eine Rarität im Pinzgau, wenn nicht sogar die einzige! Die Hecke – eine ideale Alternative zu Thujen – stammt vom Verein „Obstsortengarten Ohlsdorf" in Niederösterreich. Dort werden alte Obstsorten geschützt und verbreitet. Wer sich informieren möchte, kann dies bei Andrea Rieder vom Hollersbacher Kräutergarten tun oder gerne auch beim Obst- und Gartenbauverein anrufen (0664-8338536).

Für ambulante Therapien geöffnet
Heilbad Burgwies
Bade dich gesund!
Rheuma, Ischias, Neuralgie, Gicht,
Muskelerkrankungen, Sehnen &
Bandscheibenschäden- Ihre Lösung
Schwefelbäder
Mo - Mi - Fr ab 13.00 Uhr
nach Terminvereinbarung
Familie Racan
5724 Stuhlfelden | Heilbad 1
Tel. +43(0)664-3030225
info@heilbad-burgwies.at
www.heilbad-burgwies.at

Eine Sommer-Impression – doch das Areal hat zu jeder Jahreszeit großen Reiz. BILD: DANIEL KOGLER

# Naherholung beim Zierteich

## Entspannung, Abenteuer für Kinder oder Anglerglück: hier ist vieles möglich!

**Mittersill.** In Mittersill heißt es nicht „Alle Wege führen nach Rom", sondern „Alle Wege führen zum Zierteich". Er befindet sich nur wenige Minuten vom Stadtzentrum entfernt – egal, wo man ist, es gibt immer einen Zugang dorthin.

Das Foto von Daniel Kogler hat diese Wohlfühl-Oase perfekt eingefangen. Der Zierteich ist umgeben von Birken und Schilf, wo Enten und Libellen zuhause sind. Egal ob Spazieren, Picknicken oder Sonne tanken, dort ist (fast) alles möglich. Rund um das Gewässer befinden sich verschiedene Sitzgelegenheiten; die massiven Holzbänke laden zum Rasten und Verweilen ein. Während du dich ausruhst, kannst du die Tier- und Pflanzenwelt des Zierteichs beobachten; vielleicht will dir eine Ente dein Jausenbrot streitig machen.

Besonders angetan hat es dieser Ort auch den Kindern. Der Asphaltweg um den Teich eignet sich nämlich perfekt zum Rollerfahren oder Skaten. Und wer genug Runden gefahren ist, kann beim Spielplatz nach Lust und Laune weiter toben. Dieser ist übrigens Teil des „Robinson Spiel- und Abenteuerweges". Entlang des Zierteich-Weges befinden sich verschiedene Stationen. Kinder können hier dem Adler Robinson und einem kleinen Buntspecht bei der Suche nach dessen verloren gegangenen Eltern helfen. Ganz nebenbei lernen sie interessante Dinge über die Tierwelt. Von Mai bis Oktober sind hier auch immer wieder Angler zu sehen – die exzellente Wasserqualität sorgt für großen Fischreichtum. Falls auch du auf den Fisch gekommen bist, kannst du im Infobüro im Sparkassengebäude die Fischerkarten kaufen.

Egal, wofür du dich entscheidest, der Zierteich ist ein ganz besonderer Ort. Kleiner Tipp: Hol dir von einer unserer Bäckereien oder Konditoreien ein süßes Gebäck und einen Kaffee-to-Go und genieße die Sonne auf einer der Holzbänke. Danach fühlst du dich wie frisch aus dem Urlaub zurück. Nicht umsonst heißt es „Naherholung beim Mittersiller Zierteich." **Kristina Käfer, M+**

,

## Mittersill Plus zieht in die Zeller Straße 2

**Mittersill.** Spätestens im Juni wird Mittersill Plus sowohl mit dem Büro (derzeit im Rathaus) als auch mit der Service- und Infostelle (derzeit im Sparkassengebäude) übersiedeln. Die zukünftige Adresse lautet Zeller Straße 2. Mittersiller und Mittersill-Besucher wissen es bestimmt: In diesen Räumlichkeiten war bis vor Kurzem eine „Hartlauer"-Filiale – mittlerweile im MPreis-Gebäude – beheimatet.

## IN MEMORIAM

### Langjähriger Wegmacher verstorben

Im Namen des TVB Mittersill-Hollersbach-Stuhlfelden gedenken wir unserem langjährigen „Wegmacher" Ferdinand Lemberger, der Ende 2020 im Alter von 86 Jahren verstorben ist. Alles Gute auf Deinem letzten Weg, Ferd!

BILD: PRIVAT/M+

WIE GUT HÖRE ICH

Hörgeräteexpertin Inge Maurer informiert

Ihr Gehör Testen Sie es! Der Superschnelltest

Meist schleichend und kaum bemerkt ist es oft nicht so einfach, eine Hörminderung festzustellen. Mit unserem Super-Schnell-Test können sie nun selbst überprüfen, wie fit Ihr Gehör ist:

Haben sie öfter Schwierigkeiten Gesprächen zu folgen, wenn mehrere Personen sprechen? Ja Nein

Überhören sie öfter das Klingeln der Türglocke? Ja Nein

Können Sie das Zwitschern der Vögel nicht mehr hören? Ja Nein

Beschweren sich Ihre Familie oder Nachbarn darüber, dass Sie den Fernseher zu laut aufgedreht haben? Ja Nein

Müssen Sie beim Telefonieren oft nachfragen, weil sie Gesagtes akustisch nicht verstanden haben? Ja Nein

Haben sie das Gefühl, die meisten Menschen sprechen undeutlich? Ja Nein

Ist es Ihnen schon passiert, dass Sie ein herannahendes Auto erst im letzten Moment bemerkt haben? Ja Nein

Haben Sie eine oder mehrere Fragen mit JA beantwortet, sollten Sie nicht zögern und einen Hörtest bei Ihrem "Das neue Hören Akustiker" durchführen lassen. Dieser Test gibt Aufschluss über Ihr Gehör! Nehmen Sie in jedem Fall den oben ausgeführten Selbsttest mit. Lassen Sie aber, auch wenn Ihr Gehör top ist, dieses regelmäßig kontrollieren!

Im Oberpinzgau ist Ihre Ansprechpartnerin bei Hörproblemen Inge Maurer, geprüfte Hörgeräteakustik-Meisterin bei "Sehen & Hören Maurer" in Mittersill an der Salzachbrücke.
Achtung! Hörgeräte probetragen jederzeit möglich!

TESTEN OHNE WARTEZEITEN mit den neuesten Prüfgeräten von
Mo.-Fr. 08:30-12:00 & 14:00-18:00 Uhr
Sa. 08:30-12:00 Uhr

AUGENOPTIK maurer HÖRSYSTEME
Mittersill an der Salzachbrücke

# Schatzsuche für den Felberturm

Bei den Recherchen zu den vielfältigen Mittersiller Schätzen kommt so manch Erstaunliches zutage.

**Mittersill.** In wenigen Monaten sollen der Felberturm und das Museumsgelände wieder für die Besucher geöffnet sein. Die notwendigen Umbauarbeiten im Turm – bedingt durch Maßnahmen zum Brandschutz und nach Vorgaben des Bundesdenkmalamtes – stehen kurz vor der Fertigstellung. Zuständig dafür ist Museumskoordinatorin Angelika Gautsch, die Finanzierung und Förderungen lagen vor allem in den Händen der Leader-Beauftragten Georgia Winkler-Pletzer. Für die Inhalte zum Thema Saumhandel über die Tauern war Stadtarchivar Hannes Wartbichler federführend; zusammen mit Günter Berger, der mit seiner Firma „design am berg" die grafische Umsetzung durchführt.

Fuhrmannsbesteck von Simon Hölzl aus Mittersill.

Gerade bei den Recherchen zu den Inhalten kommt es häufig auf Zufälle an. Der Stadtarchivar hatte bei seiner Spurensuche Glück. Neben dem bereits geschilderten Waffeleisen des Bischofs (in den Mittersiller Nachrichten vom November 2020) entdeckte er ein wunderbar gestaltetes „Fuhrmanns- oder Säumerbesteck". Wenn etwa die Weinfuhrleute oder Säumer mit ihren Waren tage- und wochenlang unterwegs waren und bei den Wirten einkehrten, war nicht immer ein Besteck vorhanden, oder sie vertrauten einfach auf ihr eigenes. Ähnliche Besteck-Sets werden auch als „Jägerbesteck" bezeichnet. Das Fundstück, reich verziert mit Punzierung und Federkielstickerei, ist noch dazu mit Namen versehen: Es stammt von Simon Hölzl aus Mittersill.

Die weitere Nachforschung ergab Interessantes zur Handwerksgeschichte von Mittersill. Besagter Hölzl war zumindest von 1839 bis 1872 als Sattler- und Riemermeister im Markt tätig, mit Wohnung und Werkstatt im „Riemerlehen" (heute Zellerstraße 10). 1839 hatte er dieses Anwesen von Josef Lueghofer, ebenfalls Sattler- und Riemermeister, erworben. Letzterer zog ein Haus weiter ins Peyerlhaus, das heute den Namen „Sattlergut" trägt. Die Riemerfamilie Lueghofer war bereits 1771 von Taxenbach nach Mittersill gezogen. Vater Kaspar, dann sein Sohn Sebastian Lueghofer, die beiden Enkel Josef Lueghofer und als Letzter Johann Lueghofer, hinterließen viele reich geschmückte Erzeugnisse, darunter vorwiegend Ranzen oder „Bauchfatschen". Bekannt sind die Lueghofer-Ranzen, da sie häufig die Inschrift „gemacht (in) Mittersill" zeigen. Auch in Saalfelden waren Mitglieder dieser Riemerfamilie tätig.

Der Inhalt des Fuhrmannsbestecks: Messer, Schere, Streicher bzw. Ahle und Gabel.

Mit Leonhard Pacher wurde ein weiterer Sattler und Riemer entdeckt, der um 1830 beim „Riemerliendl" seine Werkstatt hatte. An dieser Stelle wurde später das heutige Ritschhaus mit dem Ledergeschäft errichtet. So schließt sich quasi der Kreis. Das tolle Lederprodukt kehrt dorthin zurück, wo es seinen Ausgang nahm, bei der Gerberei.

Das Gerberhandwerk ist in Mittersill bis ins 15. Jahrhundert oder noch weiter zurück nachweisbar. Einige Sonnberger Bauern mussten bereits kurz nach 1200 jährlich neben 900 Stück Käse jeweils eine gegerbte Bockhaut ins Kloster Baumburg nördlich vom Chiemsee abliefern. Die Schuhmacher waren neben Sattlern und Riemern ein ebenso wesentlicher Handwerksberuf im Markt Mittersill. Der Sattlerbetrieb Neumayr – derzeit in dritter und vierter Generation – ist heute einer der letzten im Land Salzburg.

Die abgebildeten Gegenstände werden dankenswerterweise bald im Museum zu bestaunen sein, die Nachforschungen nach weiteren „Mittersiller Schätzen" wird weitergehen. **hw**

Ein typischer Lueghofer-Ranzen.

BILDER: STADTARCHIV MITTERSILL

# „Im Fokus stehen Sicherheit und Genuss“

Nach dieser so speziellen Wintersaison startet die Bergbahn AG Kitzbühel schon bald in den Sommer.

**Mittersill, Kitzbühel.** Am 3. Mai (bis 30. Juni) geht der beliebte „Super-Vorverkauf“ für die neuen KitzSki-Saisonkarten 2021/22 los. Nicht zu früh, denn bereits am 8. Mai öffnet mit der Kitzbüheler Hornbahn der erste Lift.

Im Mai und im Juni gehen auf der Tiroler Seite des Skigebietes noch vier weitere Bahnen in Betrieb. Die Panoramabahn bei Hollersbach – zuständig ist Unternehmer Franz Wieser – öffnet ihre Kabinen am 3. Juli.

Bei der Sommer-Benutzung inkludiert ist auch ein Fahrrad-Transport pro Tag sowie die kostenlose Teilnahme am sogenannten „KitzMountain-Guiding“. Diese täglich geführten Wanderungen finden im Bereich der Hahnenkamm- und der Hornbahn statt; alle Infos dazu und noch mehr gibt es auf kitz.ski.at.

Das Team des vielfach ausgezeichneten Skigebietes (aktuell „Beste Österreichische Sommer-Bergbahnen“ und „Covid-19-Sicherheitstrophy in Gold“) rund um den Vorstandsvorsitzenden Anton Bodner setzt große Hoffnungen auf den Sommer. „Wie bereits im Winter werden wir auch in der warmen Jahreszeit alles tun, um unseren Gästen ein sicheres und gleichzeitig genussvolles Bergerlebnis zu ermöglichen.“ Vorstands-Mitglied Christian Wörister – der Pinzgauer ist für das Marketing zuständig – ergänzt, dass man „nicht blauäugig, aber positiv“ in die Sommersaison geht.

Zurück zum so speziellen Winter: Das Vorstands-Team ist überzeugt davon, das die Entscheidung für die durchgängige Öffnung die richtige gewesen ist. Sowohl in wirtschaftlicher Hinsicht als auch als Investition in Werte wie Beständigkeit und Vertrauen.

Wie viel Geld diese Corona-Saison wirklich gekostet habe, könne man wegen noch ausstehender Förderungen bzw. Entschädigungen nicht sagen. Angedachte Investitionen bei einzelnen Liften (z. B. Gauxjoch oder Trattenbach) werden verschoben, nicht jedoch Investitionen in energie- und ressourcensparende Maßnahmen.

**Christa Nothdurfter**

Es gab viel Lob für KitzSki. Ein Beispiel: Auf Anregung von Stammgästen hat Bernhard Wallner vom USV Hollersbach mit Kindercup-Kindern „sehr gern“ ein Video gedreht; Fahnen by Fahnengärtner. BILD: WALLNER

## KitzSki: Zahlen zur Wintersaison 2020/21

**170 Skitage** zwischen 24. Oktober und 11. April. Die durchgehende Öffnung war durch das Trainingscenter am Resterkogel möglich.

**10.800 Saisonkarten** und 4.500 Sportpässe sind verkauft worden.

**35 Prozent Gästeanteil** im Vergleich zu 2019 waren es zur Weihnachtszeit. Zu Ostern sind es 23,5 Prozent im Vergleich zu 2020 gewesen.

**1,7 Millionen Euro Werbewert** lukrierte die Bergbahn AG Kitzbühel durch Medienpräsenz von Oktober bis März. Das ergab eine detaillierte Analyse.

Vorstandsmitglied Christian Wörister (l.) und der Kitzbüheler Bürgermeister Klaus Winkler. Er ist Aufsichtsratsvorsitzender der Bergbahn AG Kitzbühel. BILD: CHRISTA NOTHDURFTER

# Marcus Award für den Mazda MX-30

**Der österreichische Automobilclub ÖAMTC wählt den MX-30 zum besten Sports Utility Vehicle des Jahres. Dafür wird der Elektro-Mazda jetzt mit dem Marcus Award ausgezeichnet.**

Kaum ein halbes Jahr nach seinem Marktstart in Österreich, darf sich der neue Mazda MX-30 mit dem renommierten Marcus Award schmücken. Denn eine Expertenjury des ÖAMTC kürte das erste rein elektrisch betriebene Modell der Marke jetzt zum Preisträger in der Kategorie SUV/Crossover.

Mit dem Marcus Award zeichnet der ÖAMTC die besten neuen Autos des Jahres aus. Kriterien für die Verleihung des Titels sind dabei die Maßstäbe, auf die auch Kunden bei der Kaufentscheidung den größten Wert legen: Wirtschaftlichkeit, serienmäßige Sicherheitsausstattung und Klimafreundlichkeit.

Seine Österreich-Premiere feierte der MX-30 im September 2020. Der Nachhaltigkeitsgedanke spiegelt sich beim stylishen SUV nicht nur in seinem reinen Elektroantrieb wider, sondern auch im Einsatz von nachwachsenden Rohstoffen und Recycling-Materialien bei der Innenraumgestaltung. In puncto Serienausstattung und Sicherheitssysteme setzt der MX-30 neue Maßstäbe.

Auch das war ausschlaggebend für die gute Bewertung der Marcus Award Jury.

ANZEIGE

* Aktion gültig bei Kauf eines Mazda3 Neuwagens vom 01.04.2021 bis 30.06.2021. Zulassung bis 30.09.2021. Nicht gültig für bereits getätigte Käufe. Preisvorteil enthält Händlernachlass, Eintauschbonus, Leasingbonus, Versicherungsbonus exkl. Metallic. Mazda Plus Finance Leasing (Leasfinanz) für Mazda3 G122 Comfort. Anschaffungswert: € 20.690,00. Monatliche Rate € 99,00 Laufzeit: 48 Monate, Fahrleistung: 10.000 km/Jahr Eigenleistung: € 6.207,00 Restwert: € 11.995,54. Angebot freibleibend. Ist der Leasingnehmer Verbraucher, trifft ihn kein Restwertrisiko und er ist auch nicht zum Ankauf verpflichtet. Exkl. einmaliger Vertrags- und Bearbeitungsgebühr. Maximaler Bonus bzw. monatliche Rate nur gültig bei Abschluss einer Kfz-Haftpflicht-, Vollkasko-, Insassenunfall-Versicherung über die Mazda Plus Versicherung (GARANTA Versicherungs-AG Österreich). Mindestvertragsdauer 36 Monate. Angebot gültig bis 30.06.2021. Keine Barablöse möglich. Die Aktion ist nicht mit anderen Aktionen kombinierbar und gilt nur für Privatkunden. Verbrauchswerte lt. WLTP: 5,5-6,5 l/100 km, $CO_2$-Emissionen: 120-146 g/km. Symbolfoto.

AUTOHAUS OBRIST

ZELLERSTRASSE 12, 5730 MITTERSILL | TEL. 0 6562 / 41 02 | WWW.MAZDA-OBRIST.AT

# Das Golfen im Blut...

... hat Simone Scherjau. Die Hollersbacherin kann mit zahlreichen Erfolgen aufwarten. Jetzt freut sie sich auf die neue Wettkampf-Saison.

BILDER: PRIVAT / FRANZ REIFMÜLLER

**Hollersbach.** „Das Schönste am Golfspielen ist, dass sich jeder mit jedem messen kann", sagt Simone Scherjau. Und liefert auch gleich die Erklärung dazu: „Das persönliche Handicap, das man sich sozusagen erarbeitet hat, dient als Basis für ein ausgeklügeltes Punktesystem. Dieses sorgt bei jeder spontanen Partie dafür, dass auch weniger gute Golfer gegen die Besten gewinnen können."

Die 28-Jährige erzählt, dass sie den Golfsport auch wegen des Aufenthalts in der Natur genießt. „Und weil man so gut abschalten kann; zum Beispiel am Abend nach der Arbeit. "

Die Oberpinzgauerin ist auch wettkampfmäßig aktiv. Als ihre schönsten Erfolge nennt sie zwei Landesmeister-Titel im Einzelbewerb, die sie 2016 und 2018 eingeheimst hat.

Die Qualifikation dafür regelt sich jeweils über das Handicap. Simone Scherjau kann aktuell mit einem Wert von 1,8 aufwarten; bei 54 geht es los. Österreichweit sind es nur rund ein Dutzend Damen, die so gut sind wie sie.

Derzeit allerdings spielt Paula die Hauptrolle im Leben der Golferin. Sie ist das zweijährige Töchterchen von Simone und ihrem Mann Harald Scherjau. Und es könnte gut sein, dass auch sie schon bald weiß, wie man einen Golfschläger handhabt.

Neben ihren Eltern – Papa Harald ist Sportwart im Golfclub Nationalpark Hohe Tauern – gehen auch ihre Großeltern diesem Sport nach. Helga und Anton Schwab von der „Schwab Transport GmbH" sind Spieler „der ersten Stunde". Seit der Gründung des Golfclubs in Mittersill sind sie Mitglieder.

Anton Schwab – bekannt als Schwab Toni – ist mittlerweile sogar Golfclub-Präsident (siehe auch Artikel unten).

### „Am 7. Mai startet unser Kinder- und Jugendtraining"

Auch Tochter Simone engagiert sich im Verein – sie hat den Nachwuchs im Fokus. „Im Vorjahr habe ich gemeinsam mit Golflehrer Andrew Darke eher spontan mit einem Schnuppergolfen für Kinder begonnen. Das stellen wir heuer auf eine noch breitere und bessere Basis. Beim Kinder- und Jugendtrainig, das diesmal am 7. Mai startet, geht es nicht ‚nur' ums Golfen, sondern auch ganz allgemein um Freude an Bewegung. Ebenso wie Julia Kaltenhauser und ich ist auch die Physiotherapeutin Martina Wallner ehrenamtlich mit dabei. Sie absolviert eine spezielle Ausbildung im Bereich der Kinder-Motorik. Und Andrew Darke ist natürlich auch wieder vertreten. Wir freuen uns schon sehr darauf und hoffen auf zahlreiche Anmeldungen (Anm.: Tel. 06562-5700). Während der ganzen Saison treffen wir uns einmal pro Woche mit den Kindern. Das kostet insgesamt 50 Euro."

Und apropos Vorfreude: Die Wettkampfsaion beginnt für Simone Scherjau Mitte Mai. Wie schon in den beiden vorangegangen Jahren nimmt sie an den Landesmeisterschaften und an der österreichweiten Meisterschaft, aber nicht mehr in den Einzelbewerben, sondern „nur" im Team teil. Außerdem wieder im Visier: Die „Kitz Alps Trophy", die sie 2018 und 2020 gewonnen hat. Wie heißt es? „Ein schönes Spiel!" **Christa Nothdurfter**

# „Der Platz war in Rekordzeit startklar"

Die heurige Saison des GC Nationalpark Hohe Tauern ging am 1. April los – inklusive neuer Wirtsleute.

**Mittersill.** Das Golfclub-Team rund um Präsident Anton Schwab zeigt sich begeistert darüber, dass der Saisonstart so gut gelungen ist. „Unser Head-Greenkeeper Bruno Rainer und sein Team haben es geschafft, den Platz in Rekordzeit startklar zu machen. Einmal mehr waren wir die ersten in der Region, welche den Golfsport wieder ausüben und dabei die Natur genießen konnten. Zudem haben uns bereits Golferinnen und Golfer aus nah und fern besucht." Der Club kann auch mit Neuigkeiten aufwarten: Im Restaurant gibt es neue Pächter: Karin und Harald Schwab (Schwägerin und Bruder des GC-Präsidenten), bekannt als motivierte Wirtsleute von der „Erlebnisalm Zwischenzeit", sorgen seit heuer auch hier für das Wohl der Gäste. Aktuell bieten sie einen „Take-away"-Service an. Unter 06562-570030 anrufen, bestellen und abholen!

Die 18-Loch-Golfanlage, die laut der Verantwortlichen neben dem Aufenthalt in der Natur eine „Herausforderung für ambitionierte GolferInnen verspricht", punktet zudem mit Andrew Darkes Golfschule und mit einem Golfshop, der von „Sport Steger" betrieben wird.

Neue Restaurant-Pächter: Karin und Harald Schwab. BILD: LOBENWEIN

# RABATT TAGE

Do 22. bis Sa 24.4.

# MOOSBRUGGER

DAMEN & MÄNNER in Mittersill

**1 TEIL -10 %**

**2 TEILE -15 %**

**AB 3 TEILEN -20% AUF ALLES**

GILT AUCH BEI get DRESSED!®